
AKTUELLES: KURZNACHRICHTEN

Archiv

Kurznachrichten aus der Hamburgischen Bürgerschaft

Ausstellungseröffnung zum Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus



25.01.2013 - Die Präsidentin der Hamburgischen Bürgerschaft, Carola Veit, hielt heute im Kaisersaal des Rathauses die **Eröffnungsrede** zur Ausstellung „Deserteure und andere Opfer der NS-Militärjustiz – Die Wehrmachtsgerichtsbarkeit in Hamburg“. Danach sprachen der Zeitzeuge Ludwig

Baumann, Roland Sérazin, Sohn der in Hamburg nach kriegsgerichtlichem Urteil hingerichteten französischen Widerstandskämpferin France Bloch-Sérazin, und Dr. Detlef Garbe, Direktor der KZ-Gedenkstätte Neuengamme, zu den rund 240 Zuschauern. Anschließend führte Dr. Garbe die Präsidentin durch die Ausstellung, die noch bis zum 15. Februar im Rahmen der Veranstaltungen zum Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus in der Rathausdiele zu sehen ist.

Die Veranstaltung der KZ-Gedenkstätte Neuengamme wird unterstützt durch die Hamburgische Bürgerschaft. Zur Ausstellung gibt es an mehreren Orten ein Begleitprogramm.

- **Rede von Roland Sérazin (62,53 Kilobytes)**
- **Rede von Dr. Detlef Garbe (119,23 Kilobytes)**

Mehr Fotos von der Veranstaltung finden Sie [hier](#).

Gedenkveranstaltungen 2013: Neues Internetangebot von Bürgerschaft und Senat



22.01.2013 - Interessierte können auf der neuen Webseite

www.hamburg.de/gedenkjahr-2013 Hinweise auf zahlreiche Gedenkveranstaltungen in Hamburg - übersichtlich zusammengestellt - einsehen.

Bürgerschaftspräsidentin Carola Veit: „2013 jähren sich Unrecht und Leid während der NS-Zeit aus unterschiedlichsten Perspektiven: Von der Gleichschaltung der Parlamente, dem Beginn der schamlos zur Schau gestellten Gewalt gegen verfolgte Gruppen bis hin zu Not und Leid Aller bei den verheerenden Luftangriffen. Unsere Website soll dazu beitragen, dass die vielen engagierten und aufrüttelnden Erinnerungsprojekte in unserer Stadt zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer finden.“ Gemeinsam mit der Zweiten Bürgermeisterin, Dr. Dorothee Stapelfeldt, stellte die Bürgerschaftspräsidentin das Angebot von Bürgerschaft und Senat heute auf einer Pressekonferenz vor.

Forschungsschiff ATAIR: Nachträgliche Übergabe des Weihnachtsgeschenks



09.01.2013 - Historische Schiffswracks, sich dynamisch verändernde Meeresbodenstrukturen sowie Areale für Offshore-Windparks – nur einige Aspekte der täglichen Arbeit der Besatzung des Vermessungs-, Wracksuch- und Forschungsschiffs ATAIR. An Bord des zum Bundesamt für Seeschifffahrt und

Hydrographie (BSH) gehörenden Schiffes fand heute die nachträgliche Übergabe des Weihnachtsgeschenks der Patenstadt Hamburg statt. Bürgerschaftspräsidentin Carola Veit überreichte im Namen von Bürgerschaft und Senat einen Gutschein für ein Fahrrad für Landgänge. Das Fahrrad soll zukünftig der Besatzung in den verschiedenen Häfen zu mehr Mobilität verhelfen. Kapitän Ulrich Klüber freute sich über die Erfüllung des Wunsches aus dem Kreis der Besatzungsmitglieder. Gemeinsam mit Monika Breuch-Moritz, der Präsidentin des BSH, informierte er anschließend die Bürgerschaftspräsidentin über die aktuellen Entwicklungen an Bord. Carola Veit unterstrich erneut, dass die Arbeit der ATAIR, die jenseits der öffentlichen Wahrnehmung ruhig und kontinuierlich geleistet wird, Anerkennung verdient: „Die Besatzung der Atair sorgt mit ihren Vermessungsarbeiten dafür, dass Elbe und Nordsee sicher bleiben. Das ist für Hamburg ein unschätzbar wichtiger Dienst, der an Bord geleistet wird. Schließlich steht die Welt unter Wasser nicht still. Immer wieder verändern zum Beispiel Wracks ihre Position und stellen dann für die Schifffahrt mitunter eine Gefahr dar.“ (Foto: Ina Hampel, BSH)

Sternsinger besuchten das Hamburger Rathaus



07.01.2013 – Die Präsidentin der Hamburgischen Bürgerschaft, Carola Veit, und Hamburgs Erster Bürgermeister Olaf Scholz begrüßten heute eine Gruppe von Sternsängern im Bürgermeistersaal des Hamburger Rathauses. Überall in Deutschland ziehen auch in diesem Jahr rund 500.000 Mädchen und Jungen quer

durch die Republik, um bei der 55. Aktion Dreikönigssingen als Sternsinger Spenden für Not leidende Kinder in aller Welt zu sammeln. In den Gewändern der Heiligen Drei Könige Caspar, Melchior und Balthasar, besuchten sie bereits Kanzlerin Angela Merkel und Bundespräsident Joachim Gauck. Die Sternsingeraktion 2013 steht unter dem Leitspruch "Segen bringen, Segen sein - Für Gesundheit in Tansania und

weltweit".

Das **Archiv** der Kurznachrichten seit 2008 finden Sie **hier**.

oben